

	<p>Objekt: Geta</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18277498</p>
--	--

Beschreibung

Oben gelocht. Einhieb auf der Vorderseite. Einhieb, Kratzer und Graffito X auf der Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Geta in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Drapierte Panzerbüste des Septimius Severus, l., nach r. und drapierte Panzerbüste des Caracalla, r., nach l., beide mit Lorbeerkranz und in der Rückenansicht, einander gegenübergestellt.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemässe Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Einhieb: Einhieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhiebs beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.27 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 200-202 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

	wer	Septimius Severus (146-211)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Georg Christian Friedrich Lisch (1801-1883)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Septimius Severus (146-211)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Caracalla (188-217)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Septimius Geta (189-211)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- Vgl. RIC IV-1 Nr. 5 (Denar, ca. 200-202 n. Chr.)..